

Der gezielte Weg zum KV

Oft sind Jugendliche bei der Berufswahl noch unentschlossen, vielleicht auch noch nicht reif genug. Mit einer Erfahrung von 119 Jahren in der Ausbildung von Kaufleuten mit eidgenössischem Fähigkeitszeugnis EFZ wissen die FREI'S Schulen, worauf es bei der Berufsvorbereitung respektive einem 10. Schuljahr ankommt.

Fundiertes erstes Semester

Im ersten Semester eignen sich die Teilnehmenden erste berufsspezifische Kenntnisse an und arbeiten schulische Defizite auf. Neben einem intensiven Bewerbungstraining erhalten sie zudem professionelle Unterstützung bei der Lehrstellensuche, bei Bedarf mit persönlichen Coaching.



Variantenreiches zweites Semester

Je nach Bedürfnis stehen den Teilnehmenden im zweiten Halbjahr vier Varianten zur Wahl: Vollzeitlehrgang, Betriebspraktikum, Sprachaufenthalt oder Au-pair-Praktikum. Im Vollzeitlehrgang werden die Teilnehmenden gezielt auf die kaufmännische Lehre vorbereitet. Gleichzeitig schliessen sie mit Bürofachdiplom, Sprach- und Office-Anwender-Zertifikat ab. Damit erarbeiten sie sich einen entscheidenden Vorsprung in ihrer weiteren beruflichen Laufbahn. „Viele Unterrichtsfächer, die künftig in der kaufmännischen Berufsfachschule unterrichtet werden, habe ich jetzt schon kennengelernt. Das macht mir vieles in Zukunft einfacher“, so Leonardo Isik, Kursteilnehmer und angehender Banklehrling.

„Dieses 10. Schuljahr ist ideal, wenn man keine Lehrstelle gefunden hat, sich schulisch verbessern möchte oder, wie in meinem Fall, das Schweizer Bildungssystem nicht kennt“.

Erfolgsgeschichte



Nicht nur das KV-Angebot der FREI'S Handelsschule hat eine lange Tradition, auch deren Berufsvorbereitung: Bereits 1985 wurde ein berufliches Vorbereitungsjahr für angehende Arztgehilfinnen eingeführt. Christian Waser, Abteilungsleiter Berufsvorbereitung, erklärt: „Wir haben das Berufsvorbereitungsjahr stetig weiterentwickelt und verbessert. In diesem 10. Schuljahr bereiten wir Lernende gezielt auf die bevorstehenden Herausforderungen im kaufmännischen oder medizinischen Bereich vor.

Unser Vorteil ist, dass wir als Berufsfachschule die Ansprüche der Ausbildungen bestens kennen.“

Inzwischen besuchen 96 % der Absolventinnen und Absolventen dieses Lehrgangs eine Berufsausbildung und 4 % die Handelsschule, die erfolgreich zum Abschluss Kauffrau/Kaufmann EFZ führt.

Informationen:

Christian Waser, Abteilungsleiter Berufsvorbereitung / 10. Schuljahr

christian.waser@freisschulen.ch, T +41 41 410 11 37

www.freisschulen.ch/berufsvorbereitung

10. Juni 2016/Auc

Kontakt: Claudia Aulepp, Verantwortliche Marketing, T +41 41 410 11 37, claudia.aulepp@freisschulen.ch